

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 86.

Donnerstag den 13. April

1871.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. April l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die den Wilhelm Meyer Eheleuten zu Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus, einem zweistöckigen Flügelgebäude, einem dreistöckigen Hintergebäude, einem zweistöckigen Altanbau (**Badhaus zum goldenen Roth**), belegen in der Goldgasse zwischen Heinrich Kneipp und Heinrich Werte, mit der dazu gehörigen warmen Wasserquelle und einem Garten, zusammen taxirt 28000 fl., in dem Rathhause hier selbst zwangsweise öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 14. März 1871.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Freitag den 28. April l. J. Vormittags 10 Uhr wird die den Georg Veil Eheleuten zu Erbenheim gehörige ideale Hälfte des in Erbenheim belegenen zweistöckigen Wohnhauses mit Scheuer und Stallung in der Hintergasse zwischen Christian Koch und Conrad Schmidt, sowie einen Garten, zusammen taxirt 2600 fl., in dem Rathhause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 18. März 1871.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 17. d. Vormittags 10 Uhr sollen auf dem Baubureau Wellkriststraße 3 folgende auf dem Hofgute Kramsthal auszuführende Bauarbeiten an den Wenigstmehmenden vergeben werden:

1) Mauerarbeit, veranschlagt zu 38 Thlr. 28 Sgr. 5 Pfg.
2) Zimmerarbeit " " 53 " 28 " 8 "
3) Glaserarbeit " " 19 " 18 " 6 "
4) Spenglerarbeit " " 1 " — " — "
5) Tüncherarbeit " " 36 " 17 " 7 "

Königl. Kreisbauinspektion.

Holzversteigerung.

Die am 23., 24. und 25. März l. J. abgehaltene Versteigerung der rothtannenen Hölzer in den Staatswaldungen Winterbuch 3r Theil b, Heidentopf 1r und 2r Theil b und Großesuder a hat die höhere Genehmigung erhalten. Die Abfahrt soll sogleich beginnen.
Chausseehaus, den 10. April 1871.

Der Oberförster.
Heymach.

Bekanntmachung.

Samstag den 15. l. M. Vormittags 10 Uhr werden in dem Hofe des Rathhauses ca. 30 Centner grüne Glascherben, ca. 12 Centner weiße dergleichen und ca. 4 Centner Knochen versteigert.
Wiesbaden, den 12. April 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 15. April Vormittags 11 Uhr werden auf dem Lagerplatz bei der Gasfabrik ca. 600 Karren Straßeneudung versteigert.
Wiesbaden, den 12. April 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag den 13. u. Freitag den 14. April, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommt in dem Auctionssaale des hiesigen Rathhauses eine große Parthie gut erhaltener, fast noch neuer Möbel, bestehend in vollständig eingerichteten Betten, Waschtischen, Waschkommoden mit Marmorplatten, Sesseln, Stühlen, Kanapés (theilweise mit Ripps- und Wollendamast bezogen), großen, viereckigen und ovalen Spiegeln mit vergoldeten Rahmen, Gegenständen für Einrichtung eines Café's, Buffets, Gaslüstres, Garnituren in Mahagoni- und schwarz polirtem Holz u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung. Die Versteigerungs-Gegenstände können am 12. April Nachmittags von 4 Uhr an und am 13. April vor Beginn der Versteigerung eingesehen werden.

Unmittelbar nach dieser Versteigerung kommen noch circa 50 Stück gebrauchte Stühle, mit Sitzpolster und Schweinsleder bezogen, zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 21. März 1871.

Der Bürgermeister II.
Coulin.

15677

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. April l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Frau Louise Seyberth Wwe. dahier in dem Hause Louisenstraße No. 7 dahier Holz- und Polstermöbel, Betten, Glas, Porzellan, Küchengeräthe u. wegen Wohnungsveränderung gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 20. März 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

15679

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. April l. J. Vormittags 10 Uhr wollen die Wittve und Erben des Conrad Bott von hier die zu dessen Nachlaß gehörigen zwei Pferde (4 und 5 Jahre alt), drei Droschken, ein Phäeton, zwei Paar Ponygeschirre, zwei Paar englische Pferdegeschirre, ein Reitsattel mit Zaum, ein neuer Schlitten, ein zweispänniger Wagen mit Zugehör, ein Schnepplarrn, vier Pflüge, drei Eggen, zwei Mühlen, eine Häckselbant, Eisenwerk, Ketten und sonstige Fuhr- und Deconomiegeräthe, sodann Hafer, Heu, Stroh, Waizen, Gerste, Korn, circa dreißig Malter Kar-

tosseln und zwei Klafter Scheitholz u. in dem Hause Kapellenstraße 5 abtheilungshalber versteigern lassen.

Wiesbaden, den 11. April 1871. Der Bürgermeister II.
962 Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 13. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: a) ein Kanape, b) eine Kommode, c) ein Tisch, d) ein Bett, e) ein Kleiderschrank, f) zwei Kommoden, g) ein Sessel, h) ein lederner Koffer versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. April 1871. Der Gerichts-Executor.
Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 13. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: ein Glaskrans, eine Uhr, zwei Kanape's, eine Nähmaschine, ein Schrank und ein Tisch versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. April 1871. Der Gerichts-Executor.
432 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 29. März werden Donnerstag den 13. April Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause:

- a) ein Küchenschrank, ein Ladenschrank,
- b) eine Nähmaschine,
- c) ein Spiegel, ein Tisch, eine Kommode und ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. April 1871. Der Gerichts-Executor.
337 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 14. März wird Donnerstag den 13. April Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Bett versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. April 1871. Der Gerichts-Executor.
337 Ullius.

Notizen.

Heute Donnerstag den 13. April, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Mobiliten u., in dem Auktionssaale des hiesigen Rathhauses. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Chausseehaus Distrikt Kumpelsteller 1r Theil und Hangenstein 2r Theil. Der Anfang wird im Distrikt Kumpelsteller gemacht. (S. Etbl. 82.)

Mittags 12 Uhr:

Holzversteigerung im Hambacher Gemeindevald, Distrikt Eichendell. (S. Etbl. 81.)

Zweigverein des Vaterländischen Frauen-Vereins.

Neuntes Gaben-Verzeichnis.

Frau General von Fries (monatlicher Beitrag) 1 Etbl., Herr Burgeff 24 Flaschen Rothwein, Frau General von Basse Charpie, Frau Lindop 7 P. wollene Strümpfe, Frä. von Scherff 3 P. wollene Strümpfe und Charpie, Herr Graf Kellmannssegge zum Osterfeld 12 Flaschen Rothwein.
Verzlichen Dank den gütigen Gebern. Der Vorstand. 920

Wegen Mangel an Raum sind zu verkaufen: Betten mit Sprungfeder- und Kopfboarmatratzen, nutzbb. Comfolschränken und Kommoden, Tische, Rohrühle, Spiegel, ein großes Sopha, zweischubladige tannene Kommoden, tannene Waschtische, ein großer tannener Tisch (Bügelstisch) u. Näheres Expedition. 843

Eine Ladeneinrichtung und ein Ladentisch sind zu verkaufen Langgasse 12 im ersten Stock. 871

Bücher der höheren Bürgerschule sind zu verkaufen. Näh. Emierstraße 25. 855

Zwei schöne Landhäuser zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Donnerstag den 13. d. Mts. Vormittags 10 Uhr kommen auf dem Kranzplatz dahier altes Bauholz, Brennholz, Bretter, Thüren, Fenster u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.
Wiesbaden, den 11. April 1871.

741

Daniel Schön.

Alle Diejenigen, welche noch Güterpacht schulden, fordere ich zum letztenmale zur Zahlung auf, indem ich sonst die Acker sofort zurücknehme und klagend auftrete.

C. Christmann. 765

Confirmandenanzüge

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Confirmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Kappen empfehlen die Kleidermagazine von
Wetzgergasse 29, H. Martin, Wetzgergasse 18.

A. Stappert, Frotteur, Wetzgergasse 35,

empfehlte sich im Frottiren und Aufstreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen. 901

Die Waagenfabrik und Schlosserei

von Hch. Richtmann,
Marktplatz 9,

hält sich bei Bedarf von Waagen aller Art für Kaufleute, Bäcker, Metzger u. dergleichen empfohlen.

Umänderungen und Reparaturarbeiten an alten Waagen werden bestmöglichst ausgeführt. 917

Schwarzseidene Franzen und Besätze in großer Auswahl bei

217 G. Wallenfels, Langgasse 33.

An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Schuhwerk und Wäsche von
909 A. Görlach, Michelsberg 5.

Eine Decimalwaage von 5-10 Centner Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 862

Drei bis vier Karren guter Mist zu kaufen gesucht von
959 Gärtner Conrad Spanknebel, Rheinstraße 7.

Großblumige Benjée zu haben bei Gärtner Spanknebel, links dem Lounsbahnhof. 959

Eine Hobelbank, eine Partie feinerne Röhren, ein Chaisengeschirr zu verkaufen Louisenstraße 19. 932

Kapellenstraße 8 im zweiten Stock sind mehrere noch gut erhaltene Bücher des hiesigen Gymnasiums und einige der höheren Bürger- und Vorbereitungsschule billig zu verkaufen. 833

Eine Frau empfiehlt sich im Weißzeugnähen (Handarbeit) jeder Art. Näheres Abderstraße 8 zwei Stiegen hoch. 851

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebamme, Sonnenräßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Ein Paar Räder oder ein leichtes Karrenchen zu kaufen gesucht Langgasse 39. 783

Frösche, Schwärmer und sonstige Feuerwerkskörper empfiehlt billigst G. Löw, Marktstraße 28. 437

Geschäfts-Veränderung & Empfehlung.

Unseren geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß sich die Firma „**Mehler & Schäfer**“ vormals **Bauer**, aufgelöst hat und ich die **Glaserei Kirchgasse 6**, vis-à-vis dem **Nonnenhof**, fortbetreibe.
 Ich halte mich meinen Gönnern unter **Zusicherung reeller und prompter Bedienung** bestens empfohlen.
V. Schäfer, Glasermeister. 941

Geschäfts Anzeige.

Ich bringe hierdurch zur Anzeige, daß ich das seit Jahren in der **Wexergasse** geführte **Colonialwaaren- und Cigarren-Geschäft** meinem Neffen, **Hrn. Wilhelm Schulz**, übertragen habe mit dem Recht, dasselbe unter der bisherigen Firma „**S. Ebertz**“ für seine Rechnung fortzuführen.
 Für das empfangene Vertrauen dankend, bitte ich dasselbe auf meinen Neffen übertragen zu wollen.
 Wiesbaden, den 7. April 1871.
H. Ebertz Wwe.

Auf obige Annonce höflichst Bezug nehmend, halte ich mich dem Wohlwollen der geehrten Abnehmer bestens empfohlen und gebe ich die **Zusicherung einer stets guten und reellen Bedienung**.
 Wiesbaden, den 7. April 1871.
Wilhelm Schultz,
 Inhaber der Firma „**S. Ebertz**“.
 933

Das Thee-Lager

von
F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,
 empfiehlt: **Congo** zu fl. 1. 36., **f. Souchong** zu fl. 1. 48., **superf. Souchong** zu fl. 2. 30., **superf. ff. Souchong** zu fl. 4. 30., **superf. Pecco** zu fl. 2. 30., **superf. ff. Pecco** zu fl. 4., **Imperial** zu fl. 2. 48. und **schwarze Theespitzen** zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der
Soup à la Julienne
 befinden sich in **Wiesbaden** im Detail-Verkauf bei den Herren
A. Brunnenwasser. A. Engel. A. Schirmer.
A. Schirg. F. L. Schmitt. Chr. Ritzel Wwe.
J. B. Wilms. C. W. Schmidt. J. Gottschalk.
J. B. Korthauer.
 10022

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehlen **Carl Jäger, Langgasse 16.** 221

Mittageffen zu 12 kr., **Abendessen** 8 kr., **Auringer Apfelwein** per Glas 4 kr., sowie **Logis** zu haben bei **Krohmann, Schachtstraße 18.** 893

Valentin Steinmacher von **Danau** hält **Donnerstag** den 13. April Markt in **Wiesbaden** mit ausgezeichneten **Tauben** und **Gähnern** und bittet die Liebhaber um zahlreichen Besuch. 888

Bücher der **Vorbereitungsschule** sind billig zu verkaufen **Rheinstraße 39, 2 Treppen hoch.** 911

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere
 zum Vermietben und Verkauf; **Reparaturen** werden bestens ausgeführt.
W. & C. Wolf, Rheinstraße 17 a. 277

Ein junger Mann übernimmt das **Polieren und Reparieren** von **Möbeln** außer dem Hause. Näheres **Schwalbacherstraße 59** drei Stiegen hoch. 947

2 hoch. **Kanarienvögel** (Hahnen) zu verk. **Adlerstr. 5.** 903

Jeden Morgen frische **Milch** **Wexergasse 27.** 918

Albrechtstraße 4 sind $\frac{1}{4}$ **Rüthen Bruchsteine** zu verk. 945

Ein runder und ein vierediger **Tisch**, eine **Punsch-Bowle**, mehrere **steinerne Töpfe** und ein **eiserner Bräter** sind billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 6.** 924

Ein kleiner zweithüriger **Rüchenschrank** zu verkaufen **Adlerstraße 27** im **Hinterhaus**. Einzuheben **Abends 7 Uhr.** 913

Eine **Grube Ruhdung** (9-10 Karrn) zu verkaufen **Platterstraße 17.** 940

Adlerstraße 29 ist guter **Ruhdung** und **Deuter Alcesamen** zu haben. 796

Zwei **Adlerparzellen** (Baumstücke) sind zu verpachten. Näh. **Hellmundstraße 19** bei **C. Martin.** 715

Ein **Sandwägelchen** zu kaufen gesucht. Näheres bei dem **Restaurateur der Dietenmühle.** 597

Eine **Herbplatte** mit **Zugehör**, **Bratofen** und **Schiff**, ist zu verkaufen. Näh. **Exped.** 509

Ein guter, einthüriger **Rüchenschrank** ist zu verkaufen. Anzusehen bei **Herrn Berberich** **Bahnhofstraße 8a.** 646

Eine **frischmellende Ziege** wird zu kaufen gesucht **Ellenbogengasse 15.** 709

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Meldung, daß mein Sohn **Ernst** heute Nacht plötzlich in **Soden** verstorben ist. Ich bitte um stille Theilnahme.
 Wiesbaden, den 12. April 1871.
Dr. Stutz. 969

Dankagung.
 Allen Denen, welche unsieren nun in Gott ruhenden Sohn, Bruder und Schwager, **Heinrich Ochs**, zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen hiermit den wärmsten Dank
 910 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Allen Denen, welche meinem lieben Gatten, unserem theuren Vater, dem **Rechnungs Rath August Kobbe**, die letzte Ehre erwiesen, indem sie ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, unseren innigsten Dank.
 814 **Die tiefbetrübte Wittve und Kinder.**

Schulbücher-Lager.

253 Buchhandlung von Jurany & Sensel.

Schulbücher-Lager

bei

429

Rodrian & Röhr,

vorm. L. Schollenberg'sche Hofbuchhandlung.

Schulbücher.

Sämmtliche hier und auswärts eingeführten Schulbücher sind zu beziehen durch

Chr. Limbarth's

Buch- und Schreibmaterialien-Handlung,
Kranzplatz 2, Wiesbaden.

512

Schulbücher.

116

Alle in den hiesigen Gymnasien, sowie den übrigen Schulen und Instituten eingeführten Bücher sind bei uns vorräthig.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,

untere Webergasse, im Badhaus zum „Stern“.

Wilhelmine Nährig's praktisches Frankfurter Kochbuch, 1074 Kochrecepte, 4. Auflage, Preis geb. 1 fl. 12 kr., in der Buchhandlung von

Feller & Gecks in Wiesbaden. 40

Reinschmeckende Café's von 28 fr. bis 46 fr. per Pfd. empfehle bestens. **Chr. Wolf jr.,** Marktstraße 26. 603

Frisch eingetroffen:

Cablian, Schellfische, Maifische und Rheinsalm

bei

942

Joh. Geyer, Hoflieferant,

Marktplatz 3.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheid,** Nerostraße 15, Hinterhaus. 50

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungsmaschine** in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres Nerostraße 6 und Platterstraße 1 bei Frau **L. Löffler.** 146

Mittag- und Abendessen billig Saalgasse 4. 890

Wechsel-, Quittungs- und Rechnungs-Formulare, Preis-Courante, Circulare, Etiquetten, Empfehlungskarten, Briefköpfe und andere dergl. geschäftliche Drucksachen fertigt die

L. Schollenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bershönerungs-Berein.

Daß Herr Zimmermeister Conrad Berner dahier eine **Ruhebank von Holz gestiftet hat,** die auf dem hinter der Beau-Site nach den Schützenhallen hinziehenden Fußpfade aufgestellt werden soll, wird hiermit dankend bescheinigt.

Wiesbaden, den 12. April 1871.

Für den Vorstand des Bershönerungs-Bereins.

Der Schriftführer: **F. W. Käsevier.**

62

Wiesbadener Krankenverein.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß unsere diesjährige erste statutengemäße **General-Versammlung Sonntag den 16. April Nachmittags 4 Uhr im Saale des Herrn J. Becker** (Römersaal) abgehalten werden soll.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder.

2) Rechenschafts-Bericht des 9. Verwaltungsjahres.

3) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission.

4) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen als Mitglied obigen Vereins nehmen die Herren **A. Garf,** Wellrigstraße 23, **J. Prätorius,** Kirchgasse 26, und **A. Beck,** H. Webergasse 9, freundlichst entgegen. Wiesbaden, den 12. April 1871. **Der Vorstand.**

Zu bevorstehender Saison empfehle ich meine vollständig fertige

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art und Breite auf's Angelegentlichste:

Brochirte Mull-Vorhänge,

gestickte "

gestickte "

gestickte Tüll-Vorhänge,

englische "

von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Qualitäten.

Gute Waaren, verbunden mit **geschmackvollen Mustern,** lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

Feste Fabrikpreise!

G. W. Winter,

5 Webergasse 5.

15148

Bathskeller,

Marktstraße 20.

Vorzügliches Lagerbier per Glas 4 fr.

Boß-Bier

" 5 "

empfehlen

J. Brönnner. 954

602

Recht französisches **Salatöl** per Schoppen 24 fr.

bei **Chr. Wolf jr.,** Marktstraße 26.



Frankfurter Pferdemarktsloose

à 1 Thlr. zu haben bei **W. Speth,** Langg. 27.

Cäcilien-Verein.

Heute Donnerstag den 13. April Abends 7 Uhr: Probe für die Damen. 270

Kinderhaus zu Wiesbaden.

Der Besuch desselben beginnt nach kurzen Ferien wieder Montag den 17. April, wo neue Zöglinge eintreten können. Jede nähere Auskunft ertheilt in dem Locale der Anstalt, Kirchgasse 20, die Vorsteherin C. Snell. Wiesbaden, den 13. April 1871. 886

Verkaufslotal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft,



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Abgeschlachtete Fische per Pfd. 30 fr., Rheinsalm, lebende große und kleine Karpfen und Fische, sowie die so beliebten Lahn-Matrelen (zum Baden und Kochen). 406

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas Nassauer Bier ist wieder angekommen. 816

Restauration Weins.

Straßburger Bier von Gruber & Nech, Wiener Bock von Gebrüder Schwager in Frankfurt in frischer Sendung. 532

Flaschen-Bier:

Frankfurter Lagerbier die ganze Flasche 7 $\frac{1}{2}$, die halbe 4 $\frac{1}{2}$ fr.,
Wiener " " " " 10 " " 5 "
Nürnberger " " " " 10 " " 6 "
jedes Quantum frei in's Haus geliefert, empfehlen

J. & G. Adrian,

6 Bahnhofstraße 6. 926

Tapioca (ostindischen Sago)

per Pfd. 15 fr., bei Abnahme von 10 Pfd. 14 fr. bei 950
Chr. Wolf jr., Marktstraße 26.

Frischer Kopfsalat

bei Joh. Geyer, Hoflieferant, Marktplatz 3. 943

Melis, per Pfund 20 fr.,

im Brod billiger, empfiehlt F. Strasburger, 921
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Fromage de Brie

833 bei Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Delfarben

in allen Nuancen zum Anstrich fertig empfiehlt 392
Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Christiane Henkel, geb. Cron, praktische Hebamme, wohnt Bleichstraße 1. 15484

Eisschränke.

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich meine preiswürdig anerkannten Eisschränke in verschiedenen Einrichtungen und Größen. Muster stehen zur Ansicht bereit. Achtungsvoll

J. E. Bernhardt, Spengler, Schulgasse Nr. 3. 645

Flaschen.

$\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Litre-Flaschen (gr. u. br.) geätzt u. ungeätzt, $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{2}$ Bordeaux (gr.) u. Rheinweinsf. (gr. u. br.), Probe-Flaschen etc. empfiehlt billigst Hehr. Merte, Goldgasse 5. 544

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter Zusicherung reellster und prompter Bedienung 14890 A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

H. Wenz, Conditior,

Spiegelgasse 4,

unterhält stets unser Depot von künstlichen Selters- und Soda-Water.

Dr. Struve & Soltmann, Frankfurt a. M.

Bei größeren Abnahmen Rabatt. Naturelle Mineralwasser ebenfalls vorrätzig. 583

Keinen Nordhäuser Fruchtbranntwein

per Schoppen 12 fr. bei Chr. Wolf jr., 601 Marktstraße 26.

Strassburger Schachtelkäse

per Pfund 32 fr. empfiehlt C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 879

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter dem heutigen meine Café-Restauration hinter der alten Colonnade wieder eröffnet habe, und bitte um geneigten Zuspruch. 600 C. Gage.

Communion-Kerzen

empfehlen Friedr. Schlenker, 201 Michelsberg 1, nächst der Langgasse.

Gaze, Donna-Maria, am Stück und abgepaßt für Schleier, empfiehlt in allen Farben 613

G. W. Winter, Webergasse 5.

Meinen geehrten Kunden und Herrschaften zur Nachricht, daß meine Musterhüte in rund und Capot alle da sind, ebenso empfehle runde Strohhüte, Bänder, Federn und Blumen. 820 Doris Brandt, Langgasse 28.

Dürres Buchenscheitholz

ganz und kleingemacht zu haben bei 887 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Bonner Cement, Brohler Traß

und Singer Kalk bei 289 Jos. Berberich.

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Näh. bei **Jurany & Hensel**. 194

Dem Schönsten aller Süßen gratuliren nachträglich zum 29. Geburtsstage 974

Die drei Herzblättchen.

Ein qualificirter Hauslehrer sucht wegen Abreise seiner Herrschaft anderweitige Stelle durch **H. Sadony**, Kirchgasse 20. 868

Ein Kind wird in Pflege genommen. Näh. Expedition. 711

Gefunden in der Rheinstraße eine **Pferdedecke**. Näheres Mauergasse 4. 858

Verloren

eine **Malachitbroche** ohne Nadel. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung Wilhelmstraße 14. 937

Verloren am Charfreitag Morgen auf dem Wege zur evangelischen Kirche durch die Wilhelmstraße ein goldenes **Medaillon**. Abzugeben gegen gute Belohnung Frankfurterstraße 1 im dritten Stock. 905

Verloren am Dienstag den 11. April ein weißer **Kinderselztragen** mit schwarzen Tupfen von der Mühlgasse bis zu der Staats-Eisenbahn. Gegen Belohnung abzugeben Mühlgasse 3. 934

Verloren ein weißgrundirtes **Foulard** zwischen Sonnenberg und Wiesbaden. Abzugeben in der Expedition. 849

Zwei Wascheute gesucht **H. Webergasse 5**. 665

Ein perfektes Bügelmädchen wird gesucht **Röderstraße 9**. 692

Im Kleidermachen

durchaus geübte Arbeiterinnen werden gesucht **Bahnhofstraße 10 Parterre**. 725

Ein Monatmädchen wird gesucht. Näh. Exped. 728

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. **N. Exp.** 247

Ein Ladenmädchen,

welches schon in mehreren Geschäften thätig war und in Bezug auf Treue und Thätigkeit Zeugnisse besitzt, sucht in einem Specererei- oder Kurzwaarengeschäft eine Stelle. Näheres bei

Conditor **Gottlieb**, Langgasse 17. 723

Ein perfektes Bügelmädchen gesucht. Näheres Expedition. 914

Ein Bügelmädchen f. Beschäftigung. **N. Graben 8, 1 St.** 847

Eine Büglerin sucht Beschäftigung. Näheres **Ellenbogengasse 7** bei Frau **Bodesheimer**. 938

Einige Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, werden noch angenommen **Feldstraße 1** zwei Stiegen hoch. 811

Eine perfekte Büglerin kann dauernde Beschäftigung finden **Friedrichstraße 30**. 815

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern. Näheres **Kapellenstraße 1** zwei Stiegen hoch. 925

Ein Monatmädchen wird bei Kindern zur Aushülfe gesucht. Näheres **Rheinstraße 52** im dritten Stock. 949

Stellen-Gesuche.

Hausmädchen suchen Stellen **H. Schwalbacherstr. 7** im 3. St. 973

Ein einfaches, ordentliches Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeiten auf den 18. d. Mts. gesucht. Näh. Exped. 703

Ein Hausmädchen wird gesucht **Bahnhofstraße 12**. 817

Ein Mädchen aus anständiger Familie und guter Recommendation sucht Stelle als Hausmädchen auf gleich oder 1. Mai. Näheres **Elisabethenstraße 13**. 786

Mühlgasse 1 wird ein Dienstmädchen sogleich gesucht. 762

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau **Petri**, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Vier feine Buffetmädchen werden nach Hannover gesucht, sowie mehrere Dienstmädchen für hier wie auswärts durch

H. Sadony, Kirchgasse 20. 868

Ein Mädchen vom Lande gesucht **Marktstraße 7**. 927

Gesucht

wird ein kräftiges Mädchen zu einer Herrschaft auf dem Lande als Hausmädchen. Nur solche, denen die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wollen sich melden. Mädchen vom Lande erhalten den Vorzug. Näheres Expedition. 866

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder feineres Hausmädchen. Näheres **Langgasse 45** drei Stiegen hoch. 883

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und nähen kann, wird gesucht. Näh. **Tannusstraße 9** Parterre rechts. 853

Ein braves Mädchen auf gleich gesucht **Schwalbacherstr. 39**. 923

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres **Römerberg 8** eine Stiege hoch. 915

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Kellnerin oder Buffetmädchen Anfangs Mai. Näheres Expedition. 864

Ein junges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, wird in eine kleine Haushaltung gesucht **Langgasse 4**. 873

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches langjährige gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als feineres Zimmermädchen oder zu Kindern bei einer feinen Herrschaft. Gefällige Adressen bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 859

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, wird zu zwei Damen für auswärts gesucht. Näheres zu erfragen **Geißbergstraße 5** Bel-Etage zwischen 8 und 10 Uhr, 12 und 1 Uhr, sowie um 6 Uhr. 846

Ein anständiges Mädchen von gutem Charakter, welches die Hausarbeiten versteht, gegen guten Lohn gesucht **Kirchgasse 8**. 842

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, kann sofort eintreten neue **Colonnade 28**. 829

Ein braves Kindermädchen wird gesucht **Neugasse 3**. 827

Ein treues, braves Mädchen, welches Fremden zu bedienen hat, wird für die Hausarbeit gesucht. Näh. Exped. 819

Eine Kammerjungfer sucht baldigst eine Stelle. Näheres zu erfragen **Langgasse 12** im 1. Stock. 871

Eine Person gefeierten Alters sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder bei zwei älteren Leuten. Näh. Exped. 831

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen **Ellenbogengasse 9**. 835

Römerberg 2 wird ein treues, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten gegen guten Lohn gesucht. Der Eintritt kann auf Ende April erfolgen. 885

Ein junges, zuverlässiges Mädchen, welches im Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft, am liebsten zu Kindern. Näheres Expedition. 878

Ein Mädchen wird gesucht **Rheinstraße 44** erste Etage. 896

Ein Dienstmädchen wird gesucht **Ellenbogengasse 6**. 837

Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle. Näheres **Ellenbogengasse 6**. 837

Ein anständiges Mädchen sucht auf Ende April oder Anfangs Mai in einer stillen Familie eine Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 895

Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres **Römerberg 14**. 902

Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein, am liebsten bei Fremden. Näheres **Faulbrunnenstraße 6** im 3. Stock. 884

Ein Mädchen, das in allen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres **Michelsberg 19** eine Stiege hoch. 936

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres zu erfragen **Römerberg No. 20** im Hinterhaus. 939

Schuhmachergesellen.

Gute Arbeiter auf Herren- und Damentiefeln finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Otto Herz & Cie. in Mainz. 415

Ein Spengler, welcher im Legen von Wasserleitungen bewandert ist, findet gegen hohen Lohn Beschäftigung. Näheres in der Expedition. 850

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten in der Schloßerei von H. Richmann, Marktplatz 9. 919

Ein wohlzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. C. Fleischmann, Uhrmacher. 951

Zwei Anschläger für Bauarbeit gesucht Welltristrafte 9. 907

Gartenarbeiter gesucht bei Gärtner Conrad Spantnebel, Rheinstraße 7. 959

Ein Capital von 10 auch 12 Tausend Gulden wird gegen dreifache Sicherheit gesucht. Anerbieten unter A. B. 4 besorgt die Expedition d. Bl. 630

Zum 1. September d. J. oder früher wird für eine stille Familie in der Nähe der Parlanlagen eine unmöblirte, abgeschlossene Bel-Etage von 6 bis 8 Zimmern nebst Zugehör, sonnig, mit Gartengebrauch und Wasserleitung, jahresweise zu miethen gesucht. Offerten mit Preis-Angabe unter der Adresse L. A. Nr. 100 befördert die Exped. d. Bl. 161

Es wird von einer kleinen Familie ohne Kinder eine Wohnung, ungefähr 2 Zimmer und Kabinet, Küche ic. enthaltend, auf den 1. Juni zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 100

Eine aus 5 erwachsenen Personen und 2 Diensthofen bestehende deutsche Familie sucht für die Monate Juli und August eine von schattigem Garten umgebene, in der Nähe des Parks gelegene und mit allem Comfort versehene ungetheilte Villa. Man bittet die Angabe der Straße und Hausnummer, sowie des verlangten Mietpreises unter der Aufschrift „Villa“ in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 840

Ein großes Magazin mit Comptoir, womöglich in Mitte der Stadt oder in der Nähe der Bahnhöfe, wird sofort zu miethen gesucht von

August Beyerle, Louisenplatz 4. 662

Logis-Vermietungen.

Adelheidsstraße 20 ist ein freundliches Zimmer mit eigenem Eingang und schöner Aussicht zu vermieten. 897

Adlerstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer an ein oder zwei ordentliche Mädchen zu vermieten. 912

Adlerstraße 19a ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 776

Adlerstraße 30 zweiter Stock rechts ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 705

Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264

Adolphsallee 7 ist die Bel-Etage oder 2. Stock zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. Näh. Welltristrafte 9. 906

Dohheimerstraße 8a eine Etiege hoch sind zwei Zimmer mit Kabinet, einzeln oder zusammen, gut möblirt zu verm. 863

Faulbrunnenstraße 9 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 861

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275

Feldstraße 4 eine Stiege h. links ist ein freundliches, möbl. Zimmer zu vermieten. 638

Friedrichstraße 42 Parterre ist ein möblirtes Kabinet zu vermieten. 844

Goldgasse 8 ist der Laden nebst Wohnung zu verm. 805

Ein Küchenmädchen wird gesucht Leberberg 3. 900

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht auf der Schützenhalle. 946

Ein solches Mädchen wird für Hausarbeit gesucht Tammsstraße 37 im 3. Stod. 958

Ein braver Lehrling ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Untere Webergasse 22 kann ein braver Junge in die Lehre treten bei H. Haas, Schneidermeister. 32

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

Ein Bursche, welcher fahren kann und Hausdienst verrichtet, wird gesucht. Näheres Expedition. 362

Ein braver Junge kann das Tapeziergefchäft erlernen bei Ph. Berg Hof, Friedrichstraße 28. 699

Zwei Tapeziergehülfen gegen hohen Lohn gesucht. Wih. Jung, Webergasse 37. 830

Ein junger, gewandter Gärtner mit guten Zeugnissen, in der Blumen-, Gemüse- und Obstbaumzucht gründlich erfahren, sucht eine Herrschaftsstelle. Näheres Expedition. 779

Ein junger Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 971

Zünnergeseffen und Anstreicher zum höchsten Lohn gesucht.

Mainz. Ph. Diehl, Maler und Zünnermeister. 774

Ein Tapezирerlehrling wird gesucht bei Franz Schmidt, Marktstraße 11. 769

Ein kräftiger Junge kann in die Lehre treten bei Tapezирer Salts. 766

Ein tüchtiger Decorationsmaler-Gehülfe wird gesucht bei den Herren Gebrüder Dinggott in Kreuznach. 679

Ein Schreinerlehrling gesucht Mauergasse 23. 700

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Fr. Steinmey, Tapezирer, Schillerplatz 3. 702

Helenenstraße 7 wird ein Küferlehrling gesucht. 743

Ein auch zwei Schlossergesellen gesucht Geisbergstraße 14. 754

Ein ordentlichen Lehrling sucht Schlosser W. Hoffmann, Kirchgasse 24. 742

Ein braver Junge kann das Posamentiergefchäft erlernen bei H. Exner, Rengasse 7. 16028

Jungen und Mädchen

Inden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Starke, kräftige Jungen können das Steinhauer-Gefchäft erlernen; hoher Lohn wird zugesichert. Näh. Expedition. 15235

Ein wohlzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei Goldarbeiter Ad. Schellenberg. 15123

Ein wohlzogener Junge kann das Lackiergefchäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 15931

Lehrling sucht Th. Schneider, Drechsler, Mauergasse 2. 99

Ein routinirter Kaufmann wünscht seine freien Stunden mit Führung der Bücher, Correspondenz und anderen vorkommenden Arbeiten unter bescheidenen Ansprüchen auszufüllen. R. Exp. 614

Ein Schuhmachergeselle wird auf beiderlei Arbeit gesucht. Näheres Metzgergasse 30. 869

Ein sehr erfahrener, mit den besten Zeugnissen versehener Hausknecht sucht Stelle durch H. Sady, Kirchgasse 20. 868

Gesucht zum sofortigen Eintritt ein Bauzeichner in Bureauarbeiten, sowie auf der Baustelle gleich erfahren und geübt. Näheres Expedition. 813

Tüchtige Tagelöhner werden gesucht von Brahm, Architect, Helenenstraße 13. 875

Ein junger Hausbursche wird gesucht und kann am 27. April eintreten. Näheres Stadt Straßburg. 856

Ein guter Tagelöhner wird gegen gute Bezahlung und dauernde Beschäftigung gesucht Langgasse 10. 904

Ein braver Hausbursche wird auf 1. Mai gesucht. R. E. 922

Land
nise zur
erhalten
866
jungfer
Stiegen
883
nähen
s. 853
9. 923
Mädchen.
915
Büffet
864
wird
873
jährige
immer
efällige
859
welches
ertheilt,
fragen
2 und
846
es die
842
arbeit
3. 829
827
en hat,
819
res zu
871
zeln
831
Haus-
ellen-
835
Haus-
Ende
885
t und
t, am
878
44
896
837
Stelle.
837
fangs
n der
895
Mädchen
902
t eine
n bei
884
eine
936
oder
O im
939

Geisbergstraße 9 Parterre ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche u., zu vermieten. Näheres Drantenstraße 2 eine Treppe hoch. 867

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Helenenstraße 18 eine St. h. ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. 925

Hellmundstraße 23, zunächst der Welltrichstraße, sind 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen sofort zu vermieten. 21

Herrnühlgasse 1 drei St. möbl. Zimmer zu verm. 876

Hirschgraben 6a im 3. Stock rechts ist ein möbliertes Stübchen zu vermieten. 826

Hochstätte 5 ist ein Zimmer zu vermieten. 948

Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 22 ist der 2. Stock zu vermieten. 589

Kirchgasse 31 dritter Stock ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 697

Louisenstraße 19 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 931

Louisenstraße 35 möblierte Zimmer zu vermieten. 696

Mainzerstraße 14 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 326

Mauergasse 11 Dachstube an eine stille Person zu verm. 898

Moritzstraße 7, 2 St. h., 2 möbl. Zimmer zu verm. 676

Neroststraße 5 im Hinterhause ist ein schön möbliertes Zimmer auf's ganze Jahr billig zu vermieten. 848

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluss versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Röderstraße 26 ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 810

Römerberg 3 im zweiten Stock ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder 1. Juli zu vermieten. 874

Römerberg 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 740

Schiersteiner Chauffee ist ein Dachlogis zu vermieten. Näh. bei P. h. Kürzer daselbst. 761

Schwalbacherstraße 3 zwei Stiegen h. ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 66

Schwalbacherstraße 43a im zweiten Stock unter Glasabschluss sind zwei geräumige und hübsch gelegene möblierte Zimmer zu verm. 564

Al. Schwalbacherstraße 9 Parterre ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 928

Sonnenbergerstraße 21a

ist auf 13. April eine elegant eingerichtete Wohnung, sowie eine schöne Giebel-Wohnung an einen Herrn zu vermieten. 758

Spiegelgasse 6 ist ein möbl. Mansardzimmer zu verm. 841

Steingasse 13 Parterre ein möbliertes Zimmer zu verm. 746

Steingasse 17 ist ein Zimmer möbliert oder unmöbliert mit oder ohne Kost zu vermieten. 683

Steingasse 29 ist ein großes Logis sogleich zu verm. 857

Untere Webergasse 24, Hinterbau, 1. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 821

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit und ohne Kost, zu vermieten. Carl Jäger, Langgasse 16. 220

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

Ein möbliertes Zimmer und eine Dachkammer sind zu vermieten Al. Webergasse 3a. 891

Restauration Thomä,

untere Kirchhofsgasse, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 823

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden u., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Eigarrenladen. 15405

Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist für den Preis von 156 fl. an stille Leute sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 426

Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung in frequenter Lage ist auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Exped. 755

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14998

Ein schöner Laden

mit Comptoir und Wohnung in einer der besten Lagen ist auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Expedition. 872

Ein Laden

(in einer der frequentesten Straßen) ist gleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 356

Eine mittelgroße, helle Werkstätte, für jedes Handwerk geeignet, ist sofort zu vermieten Friedrichstraße 32. 839

Ein Gymnastik kann bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13 drei Stiegen hoch. 449

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten Steingasse 31 im Seitenbau. 738

Zwei Arbeiter können Logis erh. Steingasse 21, Hinterh. 643

Ein Arbeiter kann einzelne Schlafstelle erhalten Al. Schwalbacherstraße 4 Parterre. 877

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erh. Schachtstraße 19. 889

Ein Schüler kann Kost und Logis erh. Rheinstraße 33. 916

Röderstraße 39 können 2 reinl. Arbeiter Logis erhalten. 908

Frankfurt, 11. April. (Biehmarkt.) Angetrieben: 260 Ochsen, 200 Kühe und Rinder, 160 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qual. per Ctr.	36—37 fl.	2. Qual.	34—35 fl.	per Ctr.
Kühe u. Rinder	"	30	"	28	"
Kälber	"	30	"	29	"
Hammel	"	28—29	"	—	"

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Bibelstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 13. April.

Rüchel'scher Kindergarten. Wiedereröffnung der Anstalt.

Kurfürst zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Cäcilien-Verein. Abends 7 Uhr: Probe für die Damen.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kürturnen; 9 Uhr: Gesangstunde.

Königliche Schauspiele. „Lenore“. Schauspiel mit Gesang und Tableau in 3 Akten von Carl von Holtei, Musik von Eberwein.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45. Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Launische Bahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 4.5. 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1.3.15.* 6.12. 7.20 (von Mainz) 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 11. April 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 45	—45 ¹ / ₂ kr.	Amsterdam 100 ¹ / ₂ b.
Fried. d'or	9 " 58	—59	Berlin 105 ¹ / ₁₀ b.
Pistolen (doppelt)	9 " 45	—47	Edin 105 b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 65	—57	Hamburg 86 ³ / ₄ b.
Dufaten	5 " 36	—38	Leipzig 105 b.
20 Franc.-Stücke	9 " 27	—28	London 119 ¹¹ / ₁₀ b.
Sovereigns	11 " 55	—57	Paris 94 ¹ / ₂ p.
Imperiales	9 " 45	—47	Wien 94 ¹ / ₁₀ b.
Dollars in Gold	2 " 27	—28	Disconto 3 ¹ / ₂ % C.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
tariert und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

empfehl ich ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u. 93

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

Geschäfts-Eröffnung

Webergasse 18

der

Webergasse 18

im

im

Rheinstein.

Band-, Seiden-

Rheinstein.

Alle

und

Seidenstoffe zu Roben,

Fournituren zu Hüten,

Modewaaren-Handlung

Sammete noir & couleur,

als:

ächte & imitirte

Tulle, Crêpes,

Spitzen,

Blonden, Formen, Blumen,

von

Atlas, Passenterie.

Federn etc.

J. Hirsch Söhne

Modistinnen erhalten einen

Für Schneiderinnen beson-

besonderen Rabatt.

en gros & en détail

deren Rabatt.

zu äußerst billigen Preisen.

845

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen **Gicht** und **Rheumatismen** aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Packeten zu **30 fr.** und halben zu **16 fr.** bei **Ferd. Kobbe, Webergasse 17.**

Pianoforte-Lager von S. Hirsch, Cannstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 189

Pianoforte-Lager von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjäh-
riger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.
283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**
Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer, Wode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2.** 249

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von **Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.** 162

Geiangbücher

in schönster Auswahl empfiehlt billigt **C. Schellenberg, Goldgasse 4.** 16224

Neht französisches

Guttapercha-Papier

(Cautschou, Bandruche) offerirt **M. Israel junior, Köln a. Rh.** 415

Meine
Wohnung und Geschäfts-Lokal
befinden sich von heute an **Louisenstraße 19.**

Carl Ritter,
726 Buchdruckerei und Verleger der „Mittelrh. Btg.“

Geschäfts-Verlegung.

Unser Geschäftslokal befindet sich von heute an
Nr. 6 Bahnhofstrasse Nr. 6.
Bestellungen für uns nehmen die Herren
S. Marzheimer, Lederhandlung, Marktstr. 36,
und **Z. Bender,** Colonialwaarenhandlung, We-
bergasse 29, entgegen.

713 **J. & G. Adrian.**

Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine bis-
herige Wohnung Mühlgasse 13 verlassen und eine andere **Mezger-**
gasse No. 37 bezogen habe mit der Bitte, das mir bisher
geschenkte Zutrauen auch dorthin folgen zu lassen.
657

Fr. Uebereck.

Von heute an wohne **Kirchgasse 3.**

Paul Korn, Weinhandlung
en gros et en détail. 310

Zugleich empfehle in- und ausländische Weine
von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich von heute an nicht mehr Kirchgasse,
Ecke der Langgasse 16, sondern

Langgasse 5.

Adam Gilberg, Kürschner. 264

Frau Carl, praktische Hebamme,

wohnt **Tannusstraße 19,** im Hause des Herrn Photographen
Glaser. 694

Meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich jetzt
Schulgasse 15 wohne und empfehle mich gleichzeitig in allen
Gartenarbeiten.

Jos. Ebenig, Gärtner. 729

Von heute an wohne ich **Feldstraße 1.**

824 **Carl Külpp,** Dachdeckermeister.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Saalgasse 20.**

516 **Jacob Wedesweiler.**

H. Pauly, Maurer und Ofenseher, wohnt Mühlgasse 13 bei
Hrn. Kaufmann Haub im Hinterhaus. 804

Sehr gut erhaltene Bücher für die **beiden unteren**
Classen des Gelehrten-Gymnasiums sind zu verkaufen verlän-
gerte Kirchgasse im neuerbauten Hause des Herrn Heiß, Bel-
Etage. 794

Sämtliche Bücher für Ober- und Untersecunda des Gym-
nasiums nebst mehreren für die unteren Classen, sowie des
Kreis'schen Instituts sind zu verkaufen Welltrichstraße 13. 562

Friedrichstraße 28 sind 2 neue **Kanape's** zu verkaufen. 698

Mein Geschäftslokal und Wohnung befinden
sich seit heute

Langgasse No. 12

im Hause der Frau **H. Schlaechter.**

G. Eberhardt,
Messerschmied.

395

Mein Bureau befindet sich von heute ab
Louisenstraße 2. 487

Dr. E. Leisler.

Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß
ich mein Geschäft von heute an **Louisenstraße 32** auf
eigene Rechnung betreibe und empfehle mich in allen vor-
kommenden Arbeiten.

Ph. Metzler,
Glasermeister.

778

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Kunden die
ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Faulbrunnen-
straße in die **Ellenbogengasse 6** verlegt habe und halte
mein Lager in den neuesten **Petroleum-Lampen,** lackirten,
sowie allen sonstigen Blechwaaren u. c., alles von bekannter
Güte, in reicher Auswahl zu billigen Preisen stets empfohlen.

Gleichzeitig empfehle mich im Legen von Gasleitungen zu den
bekanntesten billigen Preisen und mit schneller Bedienung wie
bisher, sowie in Bauarbeiten jeder Art. Reparaturen werden
gleich besorgt.

Chr. Georg, Spengler. 836

Herren- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeu-
tender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen zu
herabgesetzten Preisen die 15935

Aleiderhandlungen von

Mezgergasse 29, H. Martin, Mezgergasse 18.

Eine große Auswahl feiner **Glacé-Handschuhe** in
farbig und schwarz neu angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 426
P. S. Sommerhandschuhe in sil de eos zu sehr billigen Preisen.

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach
Maß billigt bei **Th. Werner,** Schützenhoffstraße. 14137

Drei neue nußbaumpolirte **Stühle** mit Rohrstütz sind Michels-
berg 28 im Hinterhaus zu verkaufen. 782

Ein schönes, gutes **Pianino** ist abreisefalber billig zu ver-
kaufen. Näheres Expedition. 801

Generalversammlung

der Rindvieh-Versicherungs-Gesellschaft der Gemeinde Wiesbaden.

Montag den 17. April d. J. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr findet in dem Locale des Herrn Kimmel, Neugasse 3, die Generalversammlung statt.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht und Rechnungsablage, Ergänzungswahl des Vorstandes.

Die Mitglieder werden hiermit freundlichst zu derselben eingeladen.
Der Vorstand. 881

Depot

von künstlichem Selters- und Soda-Wasser in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen und Krügen, sowie Limonade gause bei **A. Schäfer**, Neugasse 2a, 1 Stiege hoch. 852

Restauration Thomä,

untere Kirchhofsgasse, empfiehlt ein vorzügliches Glas Bier aus der Marx'schen Brauerei zu 4 kr., in Versendungen frei ins Haus die Flasche zu 7 kr., ebenso gute und reine Weine, weißen zu 6, 9 und 12 kr. der halbe Schoppen, Rothwein zu 12 und 15 kr. 822

Zur Stadt Frankfurt.

Donnerstag den 13. April:

National-Concert

der Gesellschaft Röhle und Gasser aus Tirol aus dem Zillertal.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. 894

1 Sgr. Saftige Orangen pr. Stk. bei **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße. 880

Rohtabak - Verkauf.

Eine kleine Parthie, als: Karmen, Java, Brasil und etwas Pfälzer wird billig verkauft bei **Ferdinand Müller**, Ludwigstraße 13. 882

Geschäfts-Verkauf.

Ein Kurzwaaren-Geschäft (in guter Lage) ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 892

Schöne Pflanzen vorzüglicher Ananas-Erdbeeren und Frühgemüse sind zu bekommen bei Gärtner **A. Weber**, Parkstraße. 834

Privat-Entbindungs-Anstalt

von **M. Hambach**,

860 Schwanengasse Nr. 173 in Castell bei Mainz.

Salzsäcke

von gutem Stoff zu Aufziehtüchern sind wieder vorrätig bei **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße. 870

Sichere Vorbereitung zum Offizier-, Portepée-Fähnrich- und Seeladetten-Examen. Prospecte gratis.

418 von **Hartung**, L. a. D. und Dirigent. Cassel. N. A.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Dohheimerstraße 14.**
899 **Peter Weiss**, Lohnführer.

Meine Wohnung befindet sich von heute an **Kirchgasse 4** Parterre und halte ich mich einem geehrten Publikum bei vorkommenden Reparaturen u. unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung angelegentlichst empfohlen.

854 **H. von der Heydt**, Uhrmacher. 15933

Arbeitskleider

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehlen die Kleiderhandlungen von **Metzgergasse 29, H. Martin**, Metzgergasse 18.

Sammtbänder und Sammt am Stück zu Kleidergarnituren bei

217 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Schwarzen Seiden-Sammt

zu Damenmänteln empfiehlt in vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen

J. Hertz,

806 Langgasse Nr. 8a.

Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelstücke

in allen Nummern stets auf Lager bei **Carl Daum**, Spiegelgasse 6. 94121

Gehör-Oel von Apotheker C. Chop in Hamourg heilt die Taubheit, wenn sie nicht angeboren und bekämpft mit Harthörigkeit verbundene Uebel; per Flacon à 18 Sgr. zu haben bei

C. A. Hillert Wwe., Michelsberg 4, Wiesbaden. Ebenfalls: Jeglichen Zahnschmerz sofort vertreibende Tropfen à Flacon 6 Sgr., sowie ein probates Leichdornmittel à 5 Sgr. 352

Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der **Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde** zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie. 14633

J. Hohlwein, Helenestraße 23.

Für Bauschreiner und Glaser.

Von einer auswärtigen Holzhandlung wurde mir eine große Parthie trockener eichener **Diele** zum Verkauf zu mäßigen Preisen übertragen. Das Lager befindet sich in Schierstein. 537

Chr. Horcher in Schierstein.

Hirschgraben 4 werden **Lumpen**, Knochen, Papier, Glas und alte Metalle zu den höchsten Preisen angekauft. 465

Ph. Hundler.

Dhne Matler

wird ein Haus in bester Stadtgegend unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 490

Wellritzsstraße 19 sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 15090

Rheindampfschiffahrt. Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft.

Fahrplan vom 19. März 1871 ab:

Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{4}$, 10 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens,
Coblenz 12 $\frac{1}{4}$ Uhr Mittags.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem
Bureau bei **W. Bickel**, Langgasse 10.

Biebrich, den 19. März 1871.

Der Agent: **J. Clouth**.
Frl. **M. Wirth**, Sprachlehrerin und beeidigte Uebersetzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 269

Shirtings und Chiffons

in vorzüglicher und ausgewählter Waare offerire
ich im ganzen und halben Stück, die Elle zu

9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20—30 fr.

Gestricke Shirtings, $\frac{1}{2}$ Piques, $\frac{3}{4}$ weiße
Plumeaukoffe, Piques, Pique-Decken von 3 fl.
bis zu den feinsten 2c.

$\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ breite Leinen für Betttücher ohne
Naht von 50 fr. an per Elle, $\frac{9}{4}$ breite Leinen jeg-
licher Art 2c.

Ferner bringe ich noch mein Lager in **weißem Röper-
drell** und sog. **Segeltuch** für **Roleaux** in gefällige
Erinnerung, wovon ich in $\frac{7}{4}$, $\frac{9}{4}$ und $\frac{9}{4}$ stets ganze Stücke
vorrätzig habe.

616

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Die J. Bloch'sche Hof-Schönfärberei in Darmstadt

empfehlte sich im Färben der **Damengarderobe-Gegen-
stände** aller Art, sowie von **Tuchen** und **Möbelstoffen** mit
Verzierungen, im Waschen weißer und farbiger **Seiden-** und
Wollenstoffen,

Druckerei & Moirée.

Die Firma garantiert für schöne und solide Ausführung aller
ihr zugesandten Aufträge und sichert mäßige Preise zu.
Aufträge übernimmt

H. Schwenck Wwe., Kurzwaaren- und Papierhandlung,
18 Häfnergasse 18. 14471

Photographie-Rahmen,

Gold- und Polturleisten in großer Auswahl empfiehlt billigst
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Für Photographen und Wiederverkäufer bedeutend ermäßigte
Preise. 14477

Eischränke

in jeder Größe, nach englischer und amerikanischer
Konstruktion, stets vorrätzig.

Anfertigung derselben nach Maß in kürzester
Frist empfiehlt

357

L. Faust, fl. Burgstraße 7.

Ein gebrauchter, einthüriger, gut erhaltener **Kleiderschrank**
zu kaufen gesucht. Gef. Franco-Offerten mit Preisangabe unter
Lit. A. B. 100 poste restante Wiesbaden. 408

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ziegelkohlen bester Qualität

empfehlte zu billigem Preise

708

G. D. Linnenkohl.

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.**

727

Ruhrkohlen, beste Qualität,

sind in jedem Quantum zu beziehen Saalgasse 36.

Bestellungen können auch in meiner Wohnung, Tamusstraße
Nr. 24, gemacht werden. **W. Kessler.** 670

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus**, Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind vom
Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Dramenstraße 16. 15696

Ruhrkohlen erster Qualität,

sehr stückreich, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

185

Jean Grünewald, Adlerstraße 15.

Ruhrkohlen

12929

sind frisch aus den Gruben fort-
während zu beziehen bei

P. Blum, Webergasse 25.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall**, Dogheimerstraße 29a,

liefert billigstes **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 110

Frankfurter Pferdemarkt-Lotterie.

Loose à Thlr. 1 per Stück bei

16220

L. Meyer, Langgasse 11.

Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst.

14136

Leihhausmakler **W. Hack**

wohnt Häner-
gasse 10. 291

Leihhausmakler **H. Reisinger**

wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

Polster-Möbel,

als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel,
Divans, Chaises longues 2c. billig zu ver-
kaufen bei

W. Sternberger, Marktplatz 3. 11376

Unterzeichnete beabsichtigt, ihre schön und praktisch ein-
gerichtete Brauerei, Schen- und Lagerbierkeller mit Brau-
und Wirtschaftsinventar zu verkaufen und könnte das Ge-
schäft zum September oder October l. Js. übernommen
werden.

Bierstadt, $\frac{1}{2}$ Stunde von Wiesbaden.

680

Wwe. Klein,
Brauerei zur Rose.

Putz-Arbeiten

jeder Art werden modern und bil-
lig in und außer dem Hause ange-
fertigt Ellenbogengasse 12. 807